

**Philharmonie  
trifft Pop**

SA. 27.01.2024 / 20:00 Uhr  
SO. 28.01.2024 / 15:00 Uhr  
Volkshaus

Montag  
**01.01.**  
18:00 Uhr  
Volkshaus

**Neujahrskonzert**  
*Willkommen 2024!*

Werke von Bernstein, Shaw, Strawinski, Poulenc, Rossini, J. Strauss (Sohn), E. Strauß und Korngold  
Christof Reiff, Klarinette / Jenaer Philharmonie / Friedrich Praetorius, Leitung und Moderation

Sonntag  
**14.01.**  
15:00 Uhr  
Volkshaus

**Neujahrskonzert am Nachmittag**  
*Willkommen 2024!*

Werke von Bernstein, Shaw, Strawinski, Poulenc, Rossini, J. Strauss (Sohn), E. Strauß und Korngold  
Christof Reiff, Klarinette / Jenaer Philharmonie / Friedrich Praetorius, Leitung und Moderation

Mittwoch  
**17.01.**  
18:15 Uhr  
Volkshaus

**360° N° 2**  
*Schubert*

Franz Schubert: Sinfonie Nr. 8 C-Dur „Große“  
Jenaer Philharmonie / Simon Gaudenz, Leitung

Samstag  
**20.01.**  
19:00 Uhr  
Volkshaus

**Samstagskonzert N° 3**  
*Mendelssohn / Schubert*

Mendelssohn Bartholdy: Violinkonzert e-Moll op. 64  
Schubert: Sinfonie Nr. 8 C-Dur „Große“

Mirijam Contzen, Violine / Jenaer Philharmonie / Simon Gaudenz, Leitung

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre bei einem Getränk mit den Künstler\*innen des Abends ins Gespräch zu kommen.



Samstag  
**27.01.**  
20:00 Uhr  
Volkshaus

**Philharmonie trifft Pop**  
*mit dem Psycho-Chor der Uni Jena*

Popsongs arrangiert für Chor a cappella und gemeinsam mit Orchester  
im Mix mit populärer Klassik

Psycho-Chor der Uni Jena / Jenaer Philharmonie /  
Maximilian Lörzer, Leitung / Alexander Mayer, Leitung

Sonntag  
**28.01.**  
11:00 Uhr  
Rathausdiele

**Kammerkonzert N° 4**  
*Ravel / Enescu*

Ravel: Streichquartett F-Dur op. 35 / Enescu: Streichoktett C-Dur op. 7

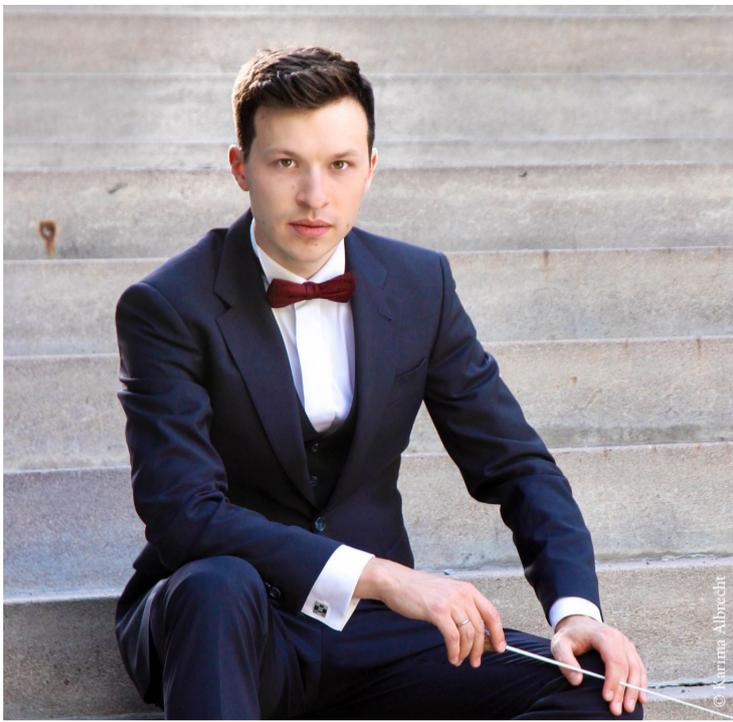
Katharina-Viktoria Georgiev, Cornelius Spaeth, Elizaveta Leonova, Christoph Hilpert,  
Johannes Tauber, Violine / Christian Götz, Matthias Wähner, Viola /  
Christoph Lamprecht, Carmen Dreßler, Violoncello

Sonntag  
**28.01.**  
15:00 Uhr  
Volkshaus

**Philharmonie trifft Pop**  
*mit dem Psycho-Chor der Uni Jena*

Popsongs arrangiert für Chor a cappella und gemeinsam mit Orchester  
im Mix mit populärer Klassik

Psycho-Chor der Uni Jena / Jenaer Philharmonie /  
Maximilian Lörzer, Leitung / Alexander Mayer, Leitung



## Neujahrskonzert

MO. 01.01.2024 / 18:00 Uhr / Volkshaus

*Willkommen 2024!*

Von Leonard Bernsteins funkensprühender „Candide“-Ouvertüre über Artie Shaws mitreißend jazziges Klarinettenkonzert mit dem Solo-Klarinettenisten Christof Reiff, die spritzige ‚Express-Komposition‘ eines arretierten Gioachino Rossini, humorvoll Zirkensisches von Igor Strawinski und Francis Poulencs Einblicke in die hedonistische Atmosphäre im Paris der 1920er Jahre bis hin zu beliebten ‚Dancefloor-Klassikern‘ von Walzerkönig Johann Strauss (Sohn) im Original wie im ‚Remix‘ von Erich Wolfgang Korngold erstreckt sich das facettenreiche Programm, mit dem die Jenaer Philharmoniker unter der Leitung von Friedrich Praetorius bes(ch)wingt das neue Jahr begrüßen. All jene, die am Neujahrstag noch in Kater- statt in Konzertstimmung sind, haben die Gelegenheit, sich die Wiederholung des Konzerts am Sonntag, 14.01.2024 anzuhören.

## Samstagskonzert N° 3

SA. 20.01.2024 / 19:00 Uhr / Volkshaus

*Mendelssohn / Schubert*

Ein rund einstündiges Konzerterlebnis mit erlesenen Repertoire-Highlights und namhaften Solist\*innen: Das ist die neue Samstagskonzert-Reihe der Jenaer Philharmonie. Mit Mirijam Contzen ist in der dritten Ausgabe eine von der internationalen Musikwelt sowohl als Solistin wie auch als Kammermusikerin, Festivalleiterin und Professorin hochgeschätzte Violinistin in Jena zu Gast. Felix Mendelssohn Bartholdys populäres Violinkonzert e-Moll op. 64 gibt ihr die Gelegenheit, ihre höchste technische Meisterschaft zu demonstrieren und ihren unverkennbaren Klang wie ihre einzigartige Ausdruckskraft zu entfalten. Die Jenaer Philharmonie unter der Leitung von Generalmusikdirektor Simon Gaudenz kombiniert das Werk mit Franz Schuberts bewegender letzter Sinfonie in C-Dur, die nicht nur wegen ihrer Spieldauer den Beinamen „Große“ erhielt.



## Philharmonie trifft Pop

SA. 27.01.2024 / 20:00 Uhr / Volkshaus

SO. 28.01.2024 / 15:00 Uhr / Volkshaus

Wenn es heißt „Philharmonie trifft ...“, dann sind spannende, Genre Grenzen überschreitende Kollaborationen mit Künstler\*innen etwa aus den Bereichen Jazz, Pop, Rock oder Weltmusik angesagt. Zum zweiten Mal hat das Orchester den Psycho-Chor der Uni Jena zur Zusammenarbeit eingeladen, der nicht erst, seit er 2023 beim Deutschen Chorwettbewerb mit dem Leistungsprädikat „hervorragend“ bewertet wurde, zu Deutschlands besten Laienpopchören zählt. Während das Orchester im ersten Konzertteil mit populären Klassikhäppchen und dabei so mancher Überraschung aufwartet, unternimmt der Chor a cappella einen musikalischen Streifzug von romantischem Liedgut in neuem Gewand über Musical und Jazz bis zum Deutschpop. Bei eigens für das Konzert arrangierten Popsongs von Clueso, Tom Odell, Sia, den Imagine Dragons oder Coldplay u.a. finden beide Klangkörper im zweiten Teil schließlich zusammen. Gänsehaut garantiert!

## Vorschau: Donnerstagskonzert N° 4

DO. 01.02.2024 / 20:00 Uhr / Volkshaus

*Delius / Vaughan Williams / Schostakowitsch*

Im Jahr 1954 komponierte der Brite Ralph Vaughan Williams ein Solokonzert für Basstuba. In seiner Tonsprache der romantischen Ära verschrieben, präsentiert es das tiefste aller Blechblasinstrumente nicht nur von seiner sonor-majestätischen Seite, sondern zeigt auch dessen melodische und virtuose Fähigkeiten auf. Den Solopart übernimmt Bruno Osinski, Solo-Tubist der Jenaer Philharmonie. Mit dem Intermezzo aus Frederick Delius' Oper „Romeo und Julia auf dem Dorfe“ nach Gottfried Kellers gleichnamiger Novelle begibt sich das Orchester unter der Leitung von Felix Mildenerger zuvor auf einen „Spaziergang zum Paradiesgarten“. „Chaos statt Musik“ urteilte die Prawda 1936 in einem Leitartikel verneinend über den in der Musikwelt hochangesehenen und gerade mit seiner 4. Sinfonie befassten Dmitri Schostakowitsch. In der Zeit des Großen Stalinistischen Terrors um seine Existenz bangend, begann er im Folgejahr mit der Arbeit an seiner 5. Sinfonie in d-Moll, die mit ihrer viersätzigen Konzeption, klar fassbaren Themen und weniger harmonischen Ausreizungen dem Paradigma eines „Sozialistischen Realismus“ genüge tat, bei genauerem Hinhören jedoch voller verborgener Botschaften steckt.

 Jenaer  
Philharmonie

Jenaer Philharmonie  
Eine Einrichtung von JenaKultur

Carl-Zeiß-Platz 10, 07743 Jena  
Tel. +49 3641 49-8101  
Fax +49 3641 49-8105  
philharmonie@jena.de  
www.jenaer-philharmonie.de

Sie haben Fragen  
zu unseren Konzerten?  
Tel. +49 3641 49-8100  
(kein Ticketverkauf und  
keine Ticketreservierung)  
Servicezeiten: MO. und MI.  
10:00-12:00 / 14:00-17:00 Uhr

Informationen zum Ticketverkauf:  
www.jenaer-philharmonie.de  
Jena Tourist-Information